



Hinweise zur Anleitung

Bei Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen hängt die Sicherheit von Personen und Anlagen von der Einhaltung der relevanten Sicherheitsvorschriften ab. Personen, die für die Montage und Wartung zuständig sind, tragen eine besondere Verantwortung. Voraussetzung dafür ist eine genaue Kenntnis der geltenden Vorschriften und Bestimmungen.

Die Anleitung fasst die wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen zusammen und muss von allen Personen, die mit dem Produkt arbeiten, gelesen werden, damit sie mit der richtigen Handhabung des Produkts vertraut sind.

Die Anleitung ist aufzubewahren und muss über die gesamte Lebensdauer des Produkts zur Verfügung stehen.

Beschreibung

Das Anschlussgehäuse mit Kabelverschraubung ist für die Kombination mit verschiedenen Funktionsmodulen ausgelegt, Auswahltablelle, siehe Seite 3.

Das Anschlussgehäuse wird durch zwei Schrauben mit dem jeweiligen Funktionsmodul verbunden.

Über das Anschlussgehäuse wird der Anschluss einer Leitung ermöglicht, die auftragsbezogen oder vom Kunden konfektioniert werden kann.

Explosionsschutz

Kennzeichnung

Funktionsmodul mit Anschlussgehäuse

Ex II 2G

Ex db eb IIC T6 Gb

Ex II 2D

Ex tb IIIC T80 °C Db IP66

Prüfbescheinigung

Funktionsmodul mit Anschlussgehäuse

CML 17 ATEX 1117 X
IECEX CML 17.0055X

Umgebungstemperaturbereich

-55 °C bis +40 °C/+50 °C/+60 °C
(-67 °F bis 104 °F/+122 °F/140 °F)

Abhängig von dem jeweiligen Funktionsmodul. Angaben auf dem Typenschild beachten

Zugelassen für die Zone

1, 2 und 21, 22

Technische Daten

Schutzart

Funktionsmodul mit Anschlussgehäuse und Betätigervorsatz: bis zu IP66/IP67

Masse

Ca. 40 g (0,09 lb)

Elektrische Kenngrößen

Siehe Betriebsanleitung der jeweiligen Funktionsmodule

Klemmbereich Kabelverschraubung

– 5 bis 10 mm (0,2 bis 0,39 in)

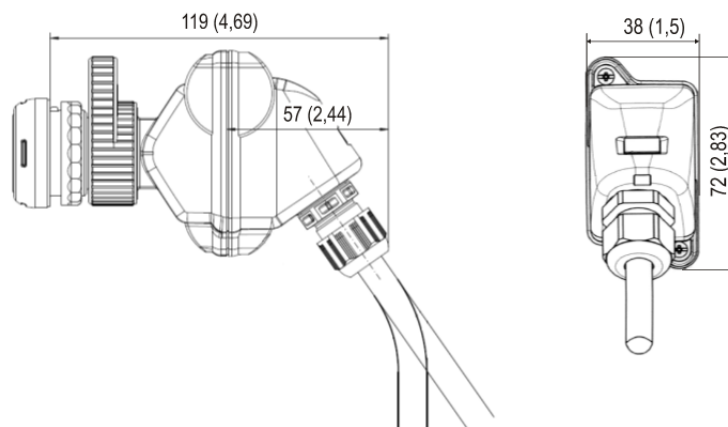
Gehäusewerkstoff

Thermoplast

Befestigung

Mit Funktionsmodul verschraubt

Abmessungen in mm (in)



Hinweis

Mindestbiegeradien der eingesetzten Kabel beachten.

Sicherheitshinweise

Anschlussgehäuse, Funktionsmodul und Betätigervorsatz dürfen nur innerhalb des angegebenen Umgebungs- und Einsatztemperaturbereichs eingesetzt werden. Durch falschen Einbau sind Fehlfunktionen möglich bzw. kann der Ex-Schutz verloren gehen.

Der Einsatz in anderen als den genannten Bereichen oder die Veränderung des Produkts durch einen anderen als den Hersteller ist nicht erlaubt und befreit BARTEC von Mängelhaftung und weiterführender Haftung.

Es müssen die allgemein gültigen gesetzlichen Regeln und sonstige verbindliche Richtlinien zur Arbeitssicherheit, zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz eingehalten werden.

Beim Errichten oder beim Betrieb explosionsgeschützter elektrischer Anlagen sind die IEC/EN 60079-14 (NEC für USA/CEC für Kanada) sowie die einschlägigen Errichtungs- und Betriebsbestimmungen zu beachten.

Das Anschlussgehäuse darf nur in einem sauberen und unbeschädigten Zustand betrieben werden. Umbauten und Veränderungen sind nicht gestattet.

Kennzeichnung

Besonders wichtige Stellen dieser Anleitung sind mit einem Symbol gekennzeichnet:

GEFAHR

GEFAHR kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird.

WARNUNG

WARNUNG kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

VORSICHT

VORSICHT kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

ACHTUNG

ACHTUNG kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.

Hinweis

Wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen & umweltgerechten Umgang.

Eingehaltene Normen

EN 60079-0:2012+A11:2013

EN 60079-1:2014

EN 60079-7:2015

EN 60079-31:2014

IEC 60079-0:2011

IEC 60079-1:2014-06

IEC 60079-7:2015

IEC 60079-31:2013

DIN EN 60068-2-27:2010, 30 g, 18 ms

Transport, Lagerung

ACHTUNG

Schäden am Anschlussgehäuse durch falschen Transport oder falsche Lagerung.

- Transport und Lagerung nur in Originalverpackung gestattet.

Montage, Installation und Inbetriebnahme

WARNUNG

Schwere Verletzungsgefahr durch falsche Vorgehensweise.

- Alle Arbeiten zur Montage, Demontage, Installation und Inbetriebnahme ausschließlich durch befugtes Fachpersonal ausführen.
- Anschlussgehäuse ortsfest und geschützt vor der Gefahr mechanischer Beschädigungen sowie elektrostatischer Aufladung montieren.
- Leitung fest verlegen.
- Geeignete Werkzeuge verwenden.
- Der Temperaturbereich der Leitung kann den Temperatureinsatzbereich des Produktes reduzieren. Beispiel: Leitung -20 °C (-4 °F) → max. Umgebungstemperatur des Produktes -20 °C (-4 °F).

Montage, Installation

ACHTUNG

Sachschäden durch falsche Anzugsdrehmomente.

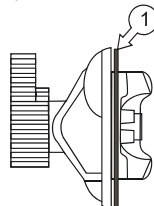
- Zu lockeres bzw. zu festes Anziehen des Anschlussgewindes bzw. der Hutmutter kann die Zündschutzart, die Dichtigkeit bzw. die Zugentlastung beeinträchtigen. Die Anzugsdrehmomente hängen von den verwendeten Kabeln und Leitungen ab. Sie sind vom Anwender selbst festzulegen. Die Kabelverschraubung sowie die Hutmutter sind fest anzuziehen.

Hinweis

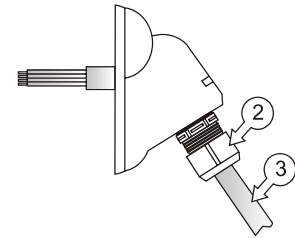
Das Schaltmodul in der Grafik steht exemplarisch für alle Funktionsmodule.

Anschlussgehäuse montieren:

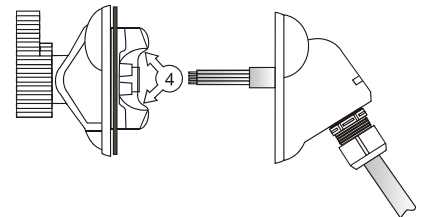
- Anschlussgehäuse und Dichtungen auf einwandfreien Zustand kontrollieren (keine Risse).



- Die Dichtung (1) mit der runden Seite nach unten in die umlaufende Nut einsetzen.
- Leitung über eine Länge von ca. 40 mm (1,58 in) abmanteln und Leiterisolation der Adern ca. 6 mm (0,24 in) entfernen.



- Hutmutter (2) soweit öffnen, bis die Leitung eingeführt werden kann.
- Leitung (3) soweit in Kabelverschraubung des Anschlussgehäuses einführen, dass eine ausreichende Länge zur Vorbereitung für den Leiteranschluss zur Verfügung steht.
- Hutmutter (2) schließen.

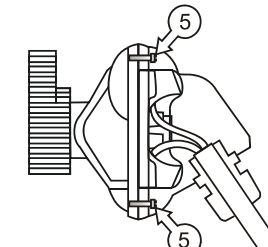


- Leiter anschließen (4).

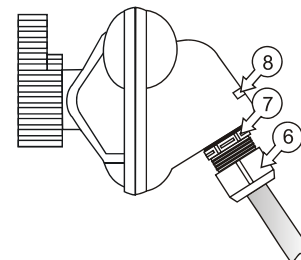
Hinweis

Der Leiteranschluss sowie die Klemmenbelegung der einzelnen Funktionsmodule ist in der Betriebsanleitung des jeweiligen Funktionsmoduls beschrieben.

- Anschlussgehäuse fest auf das Funktionsmodul schieben.



- Schrauben (5) anziehen. Drehmoment 0,5 – 0,6 Nm (0,36-0,44 lb.ft)



- Hutmutter (6) anziehen. Drehmoment 1,3 Nm (0,96 lb.ft) (Befestigungsmutter (7), max. Drehmoment 2,0 Nm (1,46 lb.ft)).
- Beschriftungsfeld (8) herausklippen, beschriften und wieder einsetzen.

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme prüfen:

- Gesamtgerät ordnungsgemäß installiert.
- Gesamtgerät nicht beschädigt.
- Anschluss ordnungsgemäß ausgeführt.

**Wartung und Störungs-
beseitigung**

⚠️ WARNUNG

Schwere Verletzungsgefahr durch falsche Vorgehensweise.

- Alle Arbeiten zur Wartung und Störungs-
beseitigung sind ausschließlich durch be-
fugtes Fachpersonal auszuführen.
- Die IEC/EN 60079-17 ist zu beachten.

Der Betreiber des Anschlussgehäuses hat dieses in ordnungsgemäßem Zustand zu halten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu über-
wachen und regelmäßig zu reinigen.

Wartung

⚠️ WARNUNG

Schwere Unfälle durch beschädigte Kom-
ponenten.

- Anschlussgehäuse, Schraubverbindungen,
Dichtungen und Kabel regelmäßig auf Risse,
Beschädigungen und festen Sitz prüfen.

⚠️ ACHTUNG

Schäden am Anschlussgehäuse durch
falsche Reinigung.

- Verschmutztes Anschlussgehäuse nicht
mit Druckluft reinigen.

Störungsbeseitigung

⚠️ WARNUNG

Schwere Unfälle durch Verwendung von
Nicht-Original-Ersatzteilen.

- Zum Austausch nur Originalteile verwenden.

Anschlussgehäuse sind defekt, wenn sie Risse
oder andere Beschädigungen aufweisen, bzw.
wenn der feste Sitz des Kabels nicht mehr
gewährleistet ist.

Defekte Anschlussgehäuse können nicht
repariert werden. Sie müssen unter Berücksich-
tigung dieser Betriebsanleitung getauscht
werden.

Zubehör, Ersatzteile

Für weiteres Zubehör und Ersatzteile, siehe
BARTEC Katalog.

Entsorgung

Die Komponenten des Funktionsmoduls enthal-
ten Metall- und Kunststoff-Teile.

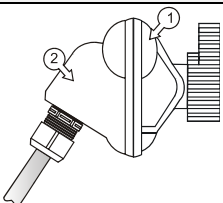
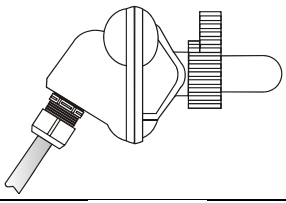
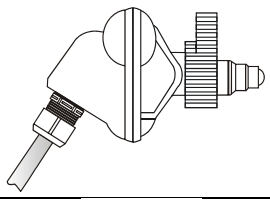
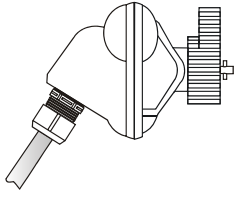
Daher müssen für die Entsorgung die gesetzli-
chen Anforderungen für Elektroschrott eingehalten
werden (z.B. Entsorgung durch ein
zugelassenes Entsorgungsunternehmen).



Serviceadresse

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Straße 16
97980 Bad Mergentheim
Deutschland
Tel.: +49 7931 597-0
Fax: +49 7931 597-119

Auswahltablelle

Abbildung	Beschreibung und Typ- bzw. Bestellnummer
	<p>Schaltmodul mit Anschlussgehäuse Typnummer 07-3323-5.../....</p> <p>Schaltmodul (1) Typnummer 07-3323-4.../.... Anschlussgehäuse (2) Bestellnummer 05-0042-0050</p>
	<p>Leuchtmodul mit Anschlussgehäuse Typnummer 07-3353-5.../....</p> <p>Leuchtmodul Typnummer 07-3353-4.../.... Anschlussgehäuse (2) Bestellnummer 05-0042-0050</p>
	<p>Leuchttaster mit Anschlussgehäuse Typnummer 07-3363-5.../....</p> <p>Leuchttaster Typnummer 07-3363-4.../.... Anschlussgehäuse (2) Bestellnummer 05-0042-0050</p>
	<p>Potentiometer mit Anschlussgehäuse Typnummer 07-3373-5.../....</p> <p>Potentiometer Typnummer 07-3373-4.../.... Anschlussgehäuse (2) Bestellnummer 05-0042-0050</p>

01-3300-7D0001/A-08/19-STVT-308533

EU Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de conformité

BARTEC

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Straße 16
97980 Bad Mergentheim
Germany

Nº 01-3300-7C0001_B

Wir	We	Nous
-----	----	------

BARTEC GmbH,

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt Steuer-, Schalt- und Anzeigemodul	declare under our sole responsibility that the product Control, Switching and Display Module	attestons sous notre seule responsabilité que le produit Commande, commutation et module afficheur
---	---	---

Typ 07-33*3-5*/***

auf das sich diese Erklärung bezieht den Anforderungen der folgenden Richtlinien (RL) entspricht ATEX-Richtlinie 2014/34/EU EMV-Richtlinie 2014/30/EU RoHS-Richtlinie 2011/65/EU WEEE-Richtlinie 2012/19/EU und mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt	to which this declaration relates is in accordance with the provision of the following directives (D) ATEX-Directive 2014/34/EU EMC-Directive 2014/30/EU RoHS-Directive 2011/65/EU WEEE-Directive 2012/19/EU and is in conformity with the following standards or other normative documents	se référant à cette attestation correspond aux dispositions des directives (D) suivantes Directive ATEX 2014/34/UE Directive CEM 2014/30/UE Directive RoHS 2011/65/UE Directive WEEE 2012/19/UE et est conforme aux normes ou documents normatifs ci-dessous
---	---	--

EN 60079-0:2012 + A11:2013

EN 60079-1:2014

EN 60079-7:2015

EN 60079-11:2012

EN 60079-31 :2014

Verfahren der EU-Baumusterprüfung / Benannte Stelle	Procedure of EU-Type Examination / Notified Body	Procédure d'examen UE de type / Organisme Notifié
---	--	---

CML 17ATEX1117X

2276, CML B.V., Hoogoorddreef 15, 1101BA Amsterdam, NL

CE 0044

Bad Mergentheim, 25.04.2019


i.A. Jan Kirschner
Global Product Line Manager
Ex e


i.V. Cristian Olarcanu
Team Leader Certification Center